



FOTO: JOSEF GRITTEL

Anlassom auf ein gefreutes Werk: VJ. Stiftungsrat René Gyr, Werner Fluder, Präsident Revierjagd Schweiz, Gründer Peter Steiner und Dr. Marco Giacometti, Geschäftsführer JagdSchweiz.



FOTO: JOSEF GRITTEL

Das Lokalfernsehen interviewt J&N-Chefredaktor Karl Löönd, der die Festrede hielt.

Wildtierwarte jetzt als Stiftung

Die Schweizerische Wildtierwarte im geografischen Mittelpunkt der Schweiz ist jetzt eine Stiftung. Damit ist die Zukunft dieser bedeutenden Jägerschule gesichert. Als neuer Leiter und Nachfolger hat Gründer Peter Steiner am 21. September den Historiker und Jäger Raphael Schmid vorgestellt.

1974 hat Peter Steiner mit der Jägerausbildung angefangen und seither über zweitausend Menschen beiderlei Geschlechts und aus beiden Schweizer Jagdsystemen erfolgreich zur Jagd geführt. Zugleich hat er seinen idyllisch gelegenen Bauernhof «Mösl» oberhalb Niedergösgen in mehreren Schritten zu einem Bijou mit modernen Unterrichts-

räumen, Bibliothek, Präparatesammlung und Jägerstübli umgebaut. Es war Peter Steiner in den letzten Jahren ein grosses Anliegen, die Zukunft seines schönen Werks von seiner persönlichen Biografie unabhängig zu machen. Dies und sein schon oft erprobter Idealismus für die Jagd war ihm auch ein beträchtliches materielles Opfer wert. Nachdem er das «Mösl» zusammen mit vielen ebenso uneigennütigen Frondienst-Helfern und Sponsoren ausgebaut und mit modernster Technik ausgestattet hat, konnten nun die Liegenschaft und das Inventar in eine Stiftung eingebracht werden, die dank den jagenden Anwälten Dr. Ueli Glättli und Nationalrat Dr. Ruedi Steiner ein massgeschneidertes

Rechtskleid erhielt. Die «Stiftung Schweizerische Wildtierwarte» hat drei Ziele: Praxisorientierte, interdisziplinäre jagdliche Aus- und Weiterbildung; ganzheitliche Erforschung und Sichtbarmachung der Zusammenhänge zwischen Kultur und Natur, Wissenschaft und Praxis; Förderung der Idee einer nachhaltigen Jagd in der Öffentlichkeit. Dem Stiftungsrat gehören an: Peter Steiner, Nationalrat Dr. Ruedi Steiner, René Gyr, Ada von Tscharnern und Raphael Schmid, der als Schulleiter an der Spitze des Leitungsteams steht. Dieses vereint eine schöne Mischung aus Jugendlichkeit und Erfahrung. Gründer und Stifter Peter Steiner und sein Nachfolger Raphael Schmid sind umringt von den zwei jungen und tatendurstigen Jagdenthusiasten Stephan Glättli und Fabian Berger. Ausgebaut wird vor allem das Weiterbildungsangebot in den Bereichen Jagdleitung, Wildhut/Jagdaufsicht, Treiber, Anschuss und Schweissarbeit. Öffentlichkeitsarbeit und angemessene Forschungsprojekte gehören ebenfalls ins erweiterte Programm. Die Wildtierwarte steht Jagdgesellschaften, Schulen und anderen Interessenten für entsprechende Ideen und Projekte zur Verfügung. An einer gediegenen kleinen Feier haben Werner Fluder, Präsident von RevierjagdSchweiz und Karl Löönd, Chefredaktor von JAGD&NATUR, die Bedeutung dieser privaten Initiative gewürdigt und Peter Steiner, im Namen der versammelten Festgemeinde ihre Anerkennung und den wohlverdienten Dank ausgesprochen.



FOTO: JOSEF GRITTEL

Auf ihnen ruht die Zukunftshoffnung: das jugendliche Führungsteam.